

# Auricher TC Beluga freut sich über neue Stegananlage

Einrichtung ist von der Stadt Aurich an den Tauchclub übergeben worden.

**Aurich.** Es war endlich so weit: Die von der Stadt Aurich errichtete Stegananlage am Badesee in Tannenhausen ist vom Ersten Stadtrat **Hardwig Kuiper** übergeben und eingeweiht worden. In seiner Rede berichtete Kuiper von den vorangegangenen Gesprächen zwischen der Stadt Aurich und dem TC Beluga e. V. Grund für die Errichtung der Tauchstegananlage war unter anderem, dass durch die Wakeboardanlage ein großer Teil des Badesees für die Taucher gesperrt wurde. „Die Stadt hat richtig Geld in die Hand genommen“, erklärte Kuiper, „um den Badesee Tannenhausen im Interesse aller um eine attraktive Einrichtung zu erweitern.“

Diese Stegananlage kommt nicht nur dem TC Beluga zugute, sondern auch weiteren Tauchvereinen, die sich die Kinder- und Jugendausbildung auf die Fahne geschrieben haben. Als zweiter Tauchverein haben die Emdener Delphine ein Nutzungsrecht erhalten. Deren Jugend-, Geräte- und Tauchwart waren ebenfalls bei der feierlichen Übergabe dabei und

freuten sich mit den Belugas über die gelungene Anlage, die für alle Taucher eine Erleichterung bei Ein- und Ausstieg darstellt. Rutschen und Stolpern über Böschung und Baumwurzeln gehören nunmehr der Vergangenheit an. „Am Steg kann auch das rückwärts ins Wasser fallen geübt werden, wie es auf den Safaribooten weltweit Usus ist“, sagte **Holger Janssen**. Als Beluga-Tauchlehrer war er der erste, der mit seinem Tauchschüler **Heiko Cassens** über den Steg ins Wasser ging.

Nach der offiziellen Übergabe fand der zweite Teil der Veranstaltung statt: Das jährliche Antauchen des TC Beluga. Bei herrlichem Maiwetter nutzen 18 Taucher die Gelegenheit ins kühle Nass zu springen. Mit dabei war auch das älteste Mitglied „Tauchopa Ted“ **Detlef Zwirner**. Bis in den späten Nachmittag saßen der TC Beluga und seine Gäste noch am Tauchersteg zusammen, der von seinen Mitgliedern mit Zelt und Sitzgelegenheiten komfortabel hergerichtet wurde. red



Bekam beim Durchtrennen des Absperrbandes ein bisschen Hilfe: Aurichs Erster Stadtrat Hardwig Kuiper. Bild: privat